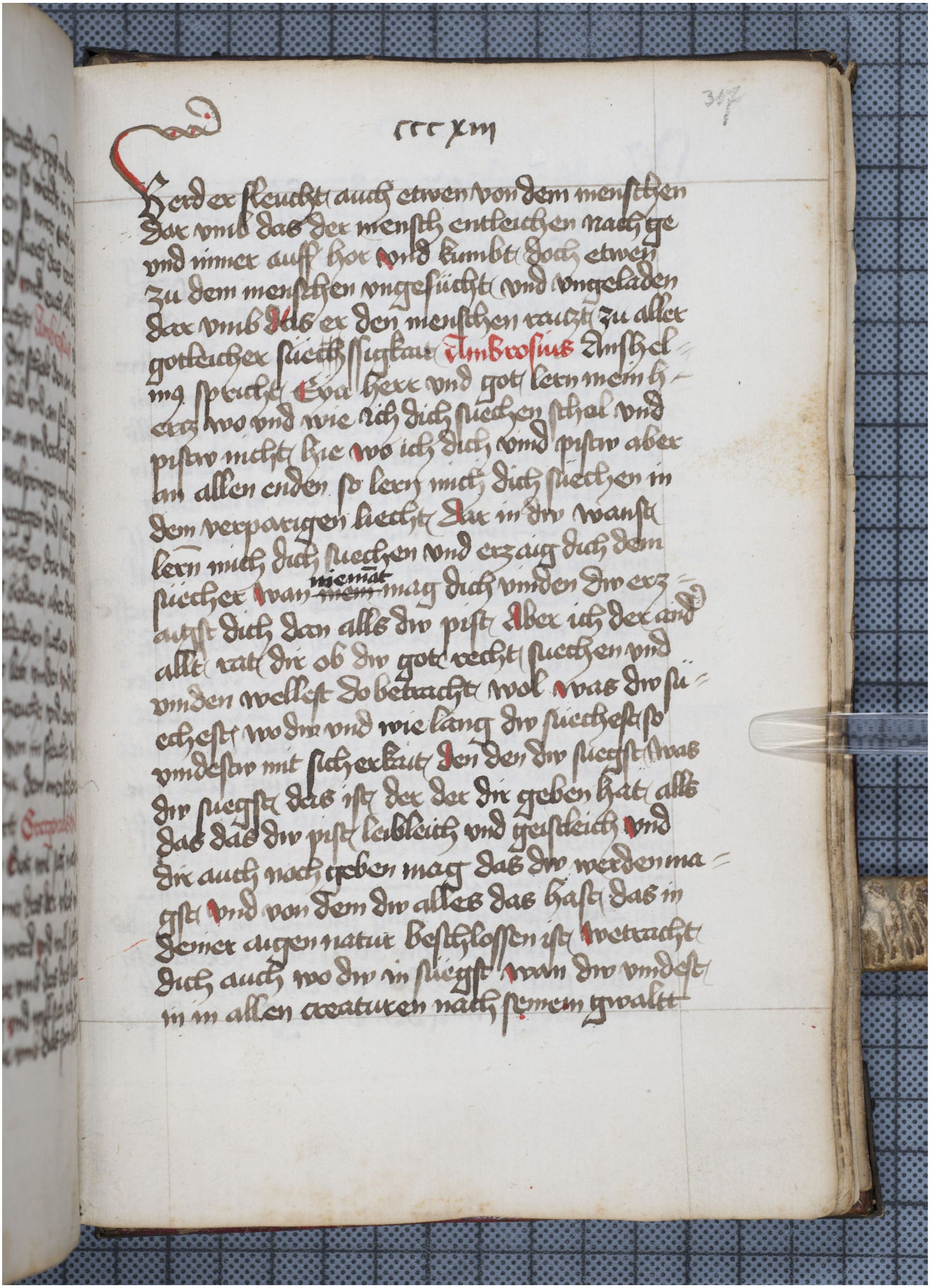
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



317

CCC XVII

Herd er sleucht auch etwen von dem menschen
dar vmb das der mensch entleichen nach ge
vnd nimet auff hor vnd kumbt doch etwen
zu dem menschen vngesucht vnd vngeladen
dar vmb das er den menschen rautzt zu aller
gotleicher sucht sigkait Ambrosius Anschel
ma spricht Eva herre vnd got lern mich h
erz wo vnd wie ich dich suchen schal vnd
pistw nicht sie wo ich dich vnd pistw aber
an allen enden so lern mich dich suechen in
dem verporgen liecht Nur in dw wanst
lern mich dich suechen vnd erzaig dich dem
suecher wan ~~mein~~ niemat mag dich vnden dw erz
aigst dich dan alles dw pist Aber ich der aid
allt rat dir ob dw got recht suechen vnd
vnden wellest So betracht wol was dw su
echest wo dw vnd wie lang dw suechest so
vndestw mit sich erkant den den dw suechest was
dw suechst das ist der der dir geben hat alle
das das dw pist leibleich vnd geistleich vnd
dir auch nach geben mag das dw werden ma
gst vnd von dem dw alles das hast das in
seiner augen natur beschlossen ist betracht
dich auch wo dw in suechst wan dw vndest
in in allen creaturen nach seinem gewalt